Schweizer Baumwoll-Buntgewebe

Autor(en): **Rohner, Rolf P.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses [Édition multilingue]**

Band (Jahr): **- (1979)**

Heft 40

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-796022

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SCHWEIZER BAUMWOLL-BUNTGEWEBE

Eigen-Kollektionen oder Kooperation von Produzent und Manipulant

Buntgewebe für Hemden, Blusen, Kleider, Freizeit- und Sportmode werden von den schweizerischen Buntwebereien meist aus der Naturfaser Baumwolle hergestellt. Überraschend ist die Grösse und Vielfalt des Angebotes, variantenreich die Themenbehandlung. Gerade auf dem Buntgewebe-Sektor kann der Weber sein ganzes Können und Wissen einsetzen, der Designer seine Kreativität und seinen Farbensinn beweisen. Dank der meist mehrstufigen Struktur der Betriebe, die nicht selten über eine eigene Spinnerei, Weberei, Färberei und Ausrüsterei verfügen, ist es möglich, sich rasch auf die Marktbedürfnisse einzustellen, Trends aufzugreifen und vor allem mit potentiellen Kunden Qualitäten und Dessins zu erarbeiten, die vom Garn bis zum fertigen Gewebe als Exklusiv-Artikel reserviert werden können. Dass sich der eingeschlagene Weg der Schweizer Buntwebereien als erfolgreich erweist, bezeugen die erreichten Resultate und die beachtlichen Exporte.
Da viele der schweizerischen Buntgewebe durch Manipulanten in den Handel gebracht werden, was den Weber von der Verkaufsorganisation ebenso entbindet wie von der Kreation einer vollständigen Kollektion, ihm dafür die ungeteilte Konzentration auf die Materialbeschaffung und die Produktion überlässt, treten viele, teils namhafte schweizerische Webereien nie oder nur am Rande an die breitere Öffentlichkeit. Sie erfüllen die Wünsche ihrer Grossabnehmer, denen sie das ganze Know-how ihres leistungsfähigen Betriebes zur Verfügung stellen und mit denen sie neue Qualitäten und exklusive Dessins entwickeln. Ihre Aufgaben sind vielfältig, anspruchsvoll und verlangen gleichzeitig grosse Diskretion.
Wie man von der Seite einer Lohnweberei, die jedoch sehr stark an der Kreation von Neuheiten mitbeteiligt ist, die Tendenzen der Herbst/Winter-Kollektion 80/81 der Buntgewebe sieht, erhellen die Angaben von Rolf P. Rohner der Firma Habis Textil AG, Flawil:

Rolf P. Rohner
Habis Textil AG
Flawil

Trend — Themen der Habis Buntgewebe — Kollektionen

Unser hauptsächlich auf Grossbezüger, wie Manipulanten, Grossisten und Konfektionäre ausgerichtetes Verkaufskonzept findet insbesondere in den Buntgewebe-Kollektionen seinen Niederschlag. Der moderne und flexible Maschinenpark, sowie ein weit gefächertes Lager an bunten und Effektgarnen ermöglichen uns, gerade im Bereich der modischen Buntgewebe mit der raschen Entwicklung neuer Qualitäten und Dessins Schritt zu halten und unseren Abnehmern einen besonders intensiven Service zur Verfügung zu stellen.
Die ausgeprägte Tendenz nach natürlichen Materialien widerspiegelt sich in der breiten Palette der buntgewebten Sommerkollektionen. Artikel aller Gewichtsklassen aus Crêpegarnen bilden die Grundlage; Borkencrêpe bis zum sportlichen Crêpe-Gewebe, teils mit leicht transparentem Warenbild — manchmal auch stückgefärbt. Der Finish ist in jedem Fall schmeichelnd weich. Feine und gröbere Seersukker, gestreift und karriert dessiniert, ergänzen die Kollektion. Piqué, mit Warenbilder vom breiten Côte-de-cheval bis zur feinen Côtelé-Rippe, wie auch Batiste und Fein-Batiste, bunt oder in changeant mit façonnierten Ajour-Effekt fehlen dabei ebensowenig. Der Übergang von der Sommer- zur Winter-Kollektion ist nicht klar begrenzt, weil verschiedene Qualitäten als Allroundware weitergeführt werden.
In den Winter-Kollektionen dominieren vor allem Flannelle für Stadt, Sport und Freizeit, seien es schwere Flanelle für Wanderhemden, sportliche Serge-Qualitäten oder feine, geschmirgelte Qualitäten für Damenblusen. Die Optik wird häufig durch Effektgarne mit Noppen, Flammen oder mehrfarbige Moulinés bereichert. Die Dessinierung reicht vom Fil-à-Fil, Mille-Rayé, Pepita, Pied-de-Poule, Prince-de-Galle, feinem Dégradé, Madraskaro bis zum Fantasie- und echten Schotten. Bindungseffekte geben dem Stoff einen wertvollen Charakter. Die Kolorierung ist auf den jeweiligen Verwendungszweck ausgerichtet. Hier geht der Trend zu einer weicheren, harmonischen Stimmung. Im Zusammenspiel von hellen, weichen Tönen mit intensiven, neutralen Nuancen wird eine einheitliche Stimmung erzielt.
Wir sind überzeugt, dass unsere unentwegten Anstrengungen auf dem Gebiet der Kreativität, der Qualität, der wertfördernden Veredlung und der Dienstleistung, insbesondere unseren leistungsfähigen Abnehmern, und damit auch uns weiterhin zu guten Verkaufserfolgen im In- und Ausland verhelfen.

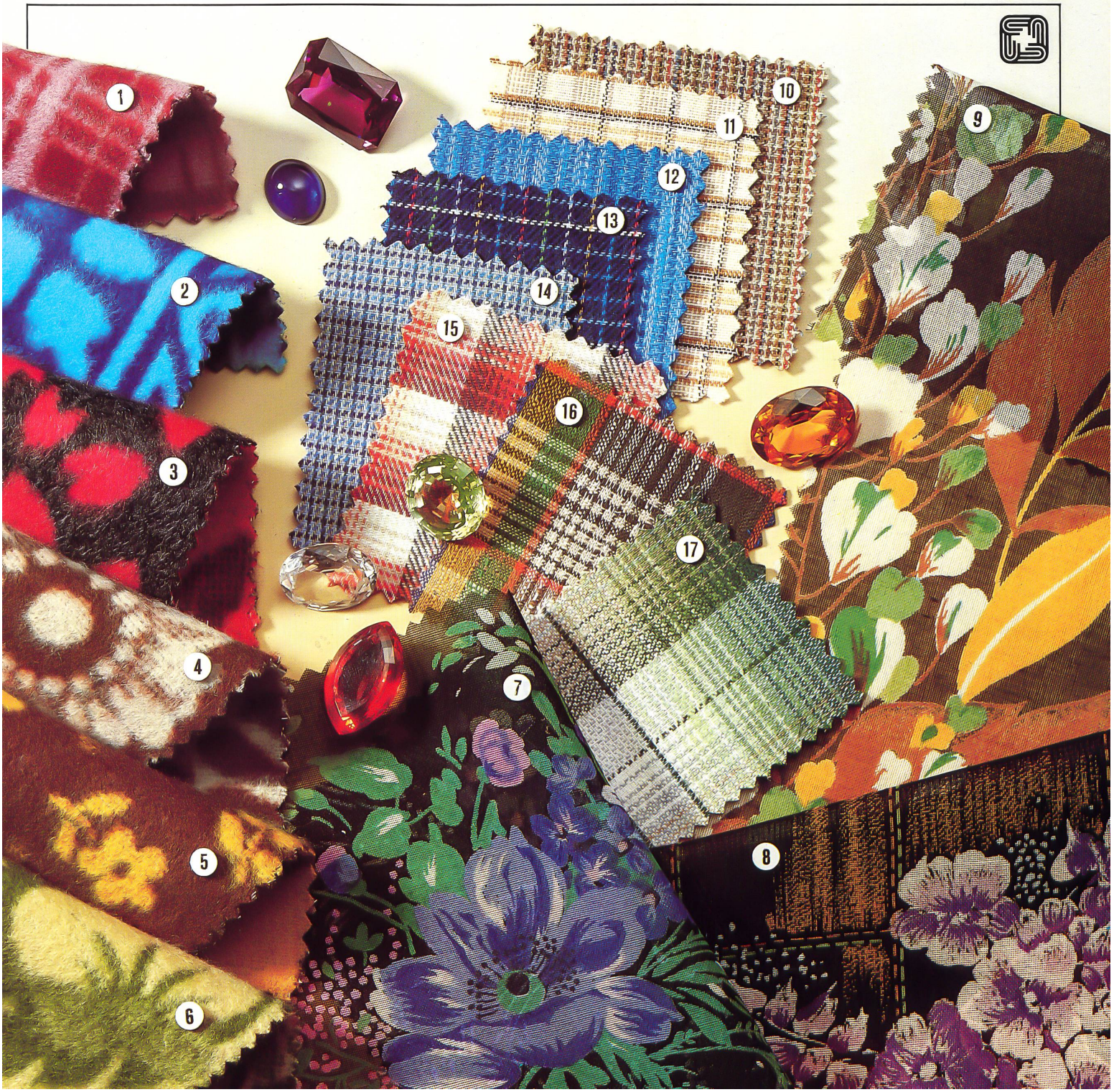
Version française voir «Traductions» •
English version see «Translations» •

Buntgewebe in verschiedenen Gewichten werden bei der Habis Textil AG Flawil, mit viel Fantasie und Sinn für gute Farbwirkung ausgeführt. Für den Winter liegt das Schwergewicht auf flanelligen Qualitäten für Hemden und Blusen, wobei Kleinrapportiges im Vordergrund steht. Die leicht angestossene, weiche Oberfläche der Winter-Cottons vermittelt Wärme und Wohlbehagen. Die Gruppe der leichten, mittelschweren bis schwereren, hoch strapazierfähigen Qualitäten weist zudem eine Pflegeleicht-Ausrüstung auf. Sehr weich und flauschig präsentiert sich ebenfalls der beidseitig gerauhte Doubleface-Jacquard aus Baumwolle/Viscose für Hausmäntel und Morgenröcke, waschbar und pflegeleicht.

Die Vielfalt buntgewebter Winter-Cottons

HABIS TEXTIL AG, FLAWIL

1.-6. Veloutine (Morgenrockstoff). — 7.-9. Baumwoll-Voile bedruckt. — 10.-17. Pflegeleichte Hemden- und Blusenstoffe, buntgewebt, reine Baumwolle, Crêpe und Flanell.

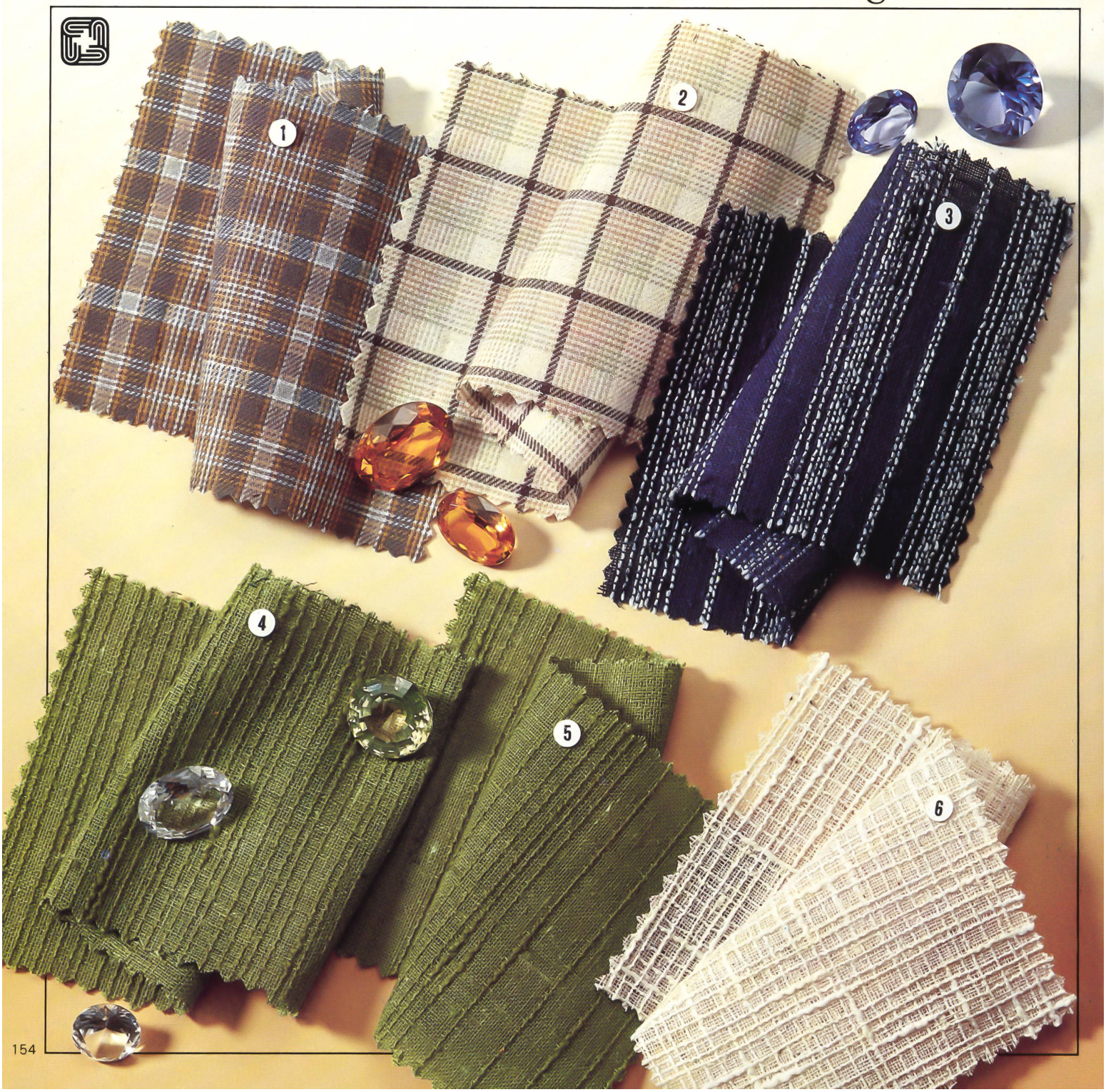


Ins Winterprogramm der Baerlocher + Co. AG, Rheineck, ist neu eine buntgewebte Baumwoll-Flanellqualität für Hemden und Blusen integriert, die in ihrer Dessinierung vor allem auch den Sport- und Freizeitbereich anspricht und durch das weiche Woll-Toucher besticht. Neu sind auch verschiedene Wollstoffe, uni, façonné und bedruckt in gedämpften Nebeltönen und mit eher kleinrapportigen Dessins. Die gleichen Wollgewebe sind auch einfarbig in grossem Farbsortiment ab Lager lieferbar. Es handelt sich vorwiegend um Crêpe und Mousseline. Ergänzend gehört zudem ein Woll-Mischgewebe dazu, das — kleinrapportig bedruckt — aus 16% Wolle/84% Baumwolle besteht.

Buntgewebe für die Freizeit - Feinjersey für die elegante Mode

BAERLOCHER + CO. AG, RHEINECK

1. + 2. Flanell-Buntgewebe aus reiner Baumwolle. — 3. Misch-Fantasiegewebe. — 4.-6. Baumwoll-Fantasiegewebe, schrumpffrei.



Version française voir «Traductions» •
English version see «Translations» •

Die Nyl-Ti SA in Manno-Lugano, bekannt für ihr breitangelegtes Jersey-Sortiment, bietet für Winter 80/81 sehr interessante Qualitäten an. Da gibt es einmal fein dessinierte Jacquards und Doppel-Jersey in Mischungen mit Polyester/Baumwolle/Kanin, teils zusätzlich auch mit Acryl, für Kostüme, dann flanellierte Maschenware aus Spun-Polyester mit kleinrapportigen Thermodruckmustern für Kleider und Blusen. Aktuell sind die Cloqués, wobei eine Qualität mit Lycra®-Beimischung eine erstaunliche Elastizität aufweist. Für den Abend sind es Single-Jersey mit Lurex® mit zierlichen Webeffekten, feinere und breitere Barrés sowie Fadenstreifen aus farbigem Lurex® mit dezentem Glanz für Tanz- und Partykleider.

NYL-TI SA, MANNO-LUGANO

1. Single-Jersey aus Lurex®/Bouclé. — 2. + 3. Spun-Polyester bedruckt. — 4. Polyester-Feinjersey bedruckt. — 5. + 6. Bouclé-Feinjerseys. — 7. + 8. Bouclé-Feinjerseys mit Lurex®-Streifen. — 9. Façonné aus Polyester. — 10. Bouclé-Jersey mit Streifen. — 11. Double-Jersey aus Polyester/Acryl/Baumwolle/Kanin. — 12. + 13. Façonnés aus Baumwolle/Acryl/Kanin. — 14. Jacquard-Jersey aus Polyester/Acryl/Wolle/Kanin. — 15. Cloqué aus Acryl. — 16. Hochelastischer Cloqué aus Bouclé und Lycra®.

FILTEX AG, ST. GALLEN

Interstoff: Halle 4 D + E/40440.

Verkauf: Nouveautés: Roland Bieri, Christian Beck, Werner Mettler. Stickereien: Dir. Bruno Tamburlini, Dr. Wieland König, Hans-Jörg Oberholzer.

Fabrikationsprogramm: Abteilung Nouveautés: Feine Gewebe aus Baumwolle und Wolle, bedruckt, uni und Fantasie für DOB und Herrenhemden.
Abteilung Stickereien: Bunte Allovers und Bordürenstickereien auf Fantasiegeweben aus Baumwolle und Synthetics, für DOB, Hochzeits-, Cocktail- und Kommunionskleider, Besatzartikel. Stickereien für Kinderbekleidung und die Wäscheindustrie.

Aparte Wäschestickereien aus Kunstseide oder Baumwolle auf Nylontüll für Inkrustationen, Besätze und Umsäumungen.

Bordürenstickereien auf Tüll mit Lurex® und Strass auf Georgette und Crêpe de Chine sind aktuelle Spezialitäten bei Filtex AG, St. Gallen. Voile mit Satin-Carrés, buntgewoben oder bedruckt, findet bei Alloverstickereien Verwendung. Luxuriöse Guipures und kostbare Spachtelspitzen – auch Paris beginnt sich dafür wieder sehr zu interessieren – sind die eigentlichen Paradepferdchen der vielseitigen Kollektion, die im weiteren auch ein umfassendes Sortiment an sehr gepflegten Wäschestickereien anbietet. Reseda, Mauve, Champagne, helles Silbergrau und einige dunklere Nuancen beanspruchen bei der vorwiegend floralen Dessinierung für sich Priorität.

Wirkungsvolle Stickereien für Nachmittag und Abend

Version française voir «Traductions» •
English version see «Translations» •

Ausgesucht schöne Wollstoffe, sei es als Schurwoll-Mousseline, als Fantasiegewebe, als Crêpe oder Jersey in Wollsiegel- oder Combi-Wollsiegel-Qualität, sind die neuesten Stickfonds in der Herbst/Winter-Kollektion 1980/81 der J. G. Nef-Nelo AG, Herisau, die mit einfachen Alloverdessins oder mit Bordüren bestickt werden. Auch Druck und Stickerei werden auf Wollmousseline kombiniert. Dem Konfektionär werden mit den assortierten Uni-Qualitäten zusätzliche Möglichkeiten geboten, Stickerei mit unbestickten Geweben in gleicher Farbe zu koordinieren.
Das breit angelegte Stickerei-Sortiment bietet darüber hinaus Stickereien für Cocktail-, Abend- und Brautmode auf verschiedensten Stickböden, dazu Stickereieinsätze für Blusen und Kleider. Spachtel-Effekte, Ätzabschlüsse und alle Arten von Trimmings vervollständigen das Angebot.

J. G. NEF-NELO AG, HERISAU

Interstoff: Halle 4 C/40354.

Verkauf: Ernst Bernegger, Hans Eggenberger, Paul Pfister, Guido Vedolin.

Fabrikationsprogramm: Modische Feingewebe und Jerseys in Baumwolle und Wolle, uni, fantasiegewebt und bedruckt, für Damenkleider, -blusen und Herrenhemden. Stickerei-Nouveautés.

1. + 2. + 3. «Lanetta», Mousseline, reine Schurwolle/Polyamid, Combi-Wollsiegel-Qualität, mit Allover- und Bordürenstickerei; auch bedruckt und bestickt. – 4. + 5. «Lanark», Fantasiegewebe mit Satinstreifen, Wollsiegel-Qualität. – 6. «Nelana-Crêpe», Schurwoll-Mousseline, Wollsiegel-Qualität. – 7. Woll-Jersey mit Tupfen-Effekt, Wollsiegel-Qualität.

Interessante Bindungseffekte, vielfältige Druck- und Flammengarne sowie lebhafte Strukturen sind das modische Kennzeichen der Herbst/Winterkollektion 1980/81 bei Thurotiss AG, Lichtensteig. Baumwolle und Baumwolle/Polyester-Mischungen in pflegeleichten Qualitäten gelangen im Hemden- und Blusenbereich zum Einsatz. Die fantasievollen Buntgewebe gefallen sich oft im Multicolor-Genre oder aber in fein abgestuften Nuancen. Sehr aktuell sind hier — neben den etwas dunkler gehaltenen Herbsttönen — pudrige Aquarellfarben.

Buntgewebe mit belebter Optik

THUROTISS AG, LICHTENSTEIG

Interstoff: Halle 4 G/40753.

Verkauf: Erich Keller.

1. + 2. + 5. Crêpeartige Buntgewebe, Baumwolle/Polyester. – 3. Buntgewebe im Piqué-Genre, Baumwolle/Polyester. – 4. «Monte Carlo», Baumwoll-Buntgewebe, wash'n wear. – 6. + 7. «Everest», reine Baumwolle, wash'n wear.